Ausschreibung

Neue Anlaufstelle für Datenräume

[06.10.2026] Das BMDS hat eine zentrale Anlaufstelle für Datenräume ausgeschrieben. Der geplante Data Spaces Hub Germany soll Unternehmen und Verwaltung beim Einstieg unterstützen, Akteure vernetzen und öffentlichen Stellen bei der Einbindung von Verwaltungsdaten helfen.

Datenräume ermöglichen den sicheren und souveränen Austausch von Daten auf Basis gemeinsamer Standards und Verfahren. Um ihre Gestaltung und Nutzung zu unterstützen, hat das Bundesministerium für Digitales und Staatsmodernisierung (BMDS) die Ausschreibung für einen Data Spaces Hub Germany gestartet. Die zentrale Anlaufstelle soll nach Angaben des Ministeriums Unternehmen, insbesondere kleine und mittlere Unternehmen, die öffentliche Verwaltung und weitere Akteure informieren und vernetzen. „Datenräume leisten einen wichtigen Beitrag zum souveränen und sicheren Austausch von Daten. Sie schaffen die Grundlage für neue datengetriebene Geschäftsmodelle und KI-Entwicklung in Europa“, sagte Thomas Jarzombek, Parlamentarischer Staatssekretär im BMDS.

Unterstützung beim Einstieg

Der Hub soll Wissen über Datenräume bereitstellen und den technischen, rechtlichen und organisatorischen Einstieg erleichtern. Unternehmen soll er beim Onboarding unterstützen. Vorgesehen ist außerdem, erfolgreiche Projekte und Geschäftsmodelle sichtbar zu machen und deren Übertragbarkeit auf weitere Sektoren zu fördern. Öffentliche Stellen sollen Unterstützung erhalten, um Anwendungsmöglichkeiten zu identifizieren und Verwaltungsdaten stärker in Datenräume einzubinden. Der neue Hub knüpft an die Arbeiten des bestehenden Gaia-X-Hub Germany an, dessen aktuelle Förderperiode ausgelaufen ist.

(sib)

• Ausschreibung auf eVergabe-online.de

Stichwörter: IT-Infrastruktur, BMDS, Daten